

Weimarer Zivilrechtswissenschaft

herausgegeben von
Martin Löhnig und Mareike Preisner

Mohr Siebeck

Inhalt

Vorwort	V
<i>Mareike Preisner</i>	
Weimarer Schuldrechtswissenschaft: Der Begriff des Schuldverhältnisses	1
<i>Martin Otto</i>	
„Die Materie war rechtlich schwierig.“: Das Arbeitsrecht der Weimarer Republik in Wissenschaft und Praxis am Beispiel des „Ruhreisenstreits“	23
<i>Matthias Maetschke</i>	
Preis, Rationalisierung, Leistung: Überlegungen zu Hans Carl Nipperdeys Konzept des Leistungswettbewerbs von 1930	57
<i>Louis Pahlow</i>	
Objektivierung und Entpersönlichung: Zum Unternehmensbegriff in der Privatrechtswissenschaft der Weimarer Republik	87
<i>Mareike Preisner</i>	
Weimarer Familienrechtswissenschaft	109
<i>Martin Löhnig</i>	
Weimarer Zivilprozeßrecht	135
<i>Jan Schröder</i>	
Gab es eine (Privat-)Rechtstheorie der Weimarer Republik?	151
Autorenverzeichnis	175